

MITNETZ STROM verbessert Versorgungssicherheit in Welzow und Proschim

Für rund eine Million Euro verbessert die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) die Versorgungssicherheit von Welzow und Proschim im Landkreis Spree-Neiße in Brandenburg. So soll die störungsanfällige alte Freileitung zwischen den beiden Ortschaften durch ein modernes und sicheres Erdkabel ersetzt werden. Darüber hinaus verlegt der enviaM-Verteilnetzbetreiber 2024 neue Mittelspannungskabel an der Spremberger Straße und am Steinweg in Welzow.

Die Mittelspannungsfreileitung zwischen Welzow und Proschim führt derzeit durch ein Waldstück. Hier kam es bei Unwettern – wie etwa beim Sturmtief Zoltan kurz vor Weihnachten vergangenen Jahres – zu Störungen kommen, etwa durch Bäume, die in die Leitung fallen. Um dies künftig zu vermeiden, soll ein neues Erdkabel entlang der Verbindungsstraße L522 verlegt und jeweils in Proschim und Welzow in das bestehende Mittelspannungsnetz eingebunden werden.

Die alte Freileitung kann perspektivisch zurückgebaut werden. Die Planungen sind soweit abgeschlossen. Jetzt muss der Netzbetreiber mit den betroffenen Grundstücksbesitzern sprechen, wann und wie das Projekt umgesetzt werden kann. Dabei sind die Fachleute auf deren konstruktive Mitwirkung angewiesen. Auch müsse geprüft werden, ob sich auf den landwirtschaftlich genutzten Flächen, die laut Planung vom Erdkabel berührt wären, eventuell Drainagen im Boden befinden. Dies hat Einfluss auf die bauliche Ausführung. Im Normalfall werden die Leitungen mit einem Kabelpflug unter die Erde gepflügt. Müssen Drainagen berücksichtigt werden, ist ein aufwendigeres Schachtverfahren notwendig.

Zudem wurden im Stadtgebiet im vergangenen Jahr zwei neue Trafostationen inklusive neuer Kabel errichtet – eine davon ist eine sogenannte digitale Ortsnetztrafostation (digiONS). Diese lässt sich von der Schaltleitung in Taucha aus fernschalten. Mögliche Störungen können so schneller lokalisiert und behoben werden. Außerdem ermöglicht digiONS eine Übersicht über die tatsächliche Stromabnahme und die Einspeisung eventuell am Netz befindlicher Photovoltaikanlagen.

Pressekontakt

Hagen Ruhmer
envia Mitteldeutsche Energie AG
Unternehmenskommunikation und Politik
Kommunikation
Chemnitztalstr. 13
09114 Chemnitz
M +491622750792
E Hagen.Ruhmer@enviaM.de
I www.enviaM.de

Unsere Newskanäle



Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von fast 73.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.